

Was ist Systemisches Konsensieren?

Systemisches Konsensieren ist ein bestimmter Weg der gemeinsamen Entscheidungsfindung oder Entscheidungsvorbereitung. Als Konsensieren bezeichnen wir den kreativen Prozess der bestmöglichen Näherung an den Konsens, also das Finden der größtmöglichen Übereinstimmung unter Menschen. Systemisches Konsensieren nennen wir den hier beschriebenen Entscheidungsweg deshalb, weil er systembedingt zu einem konstruktiven Verhalten aller Beteiligten führt, ohne von ihrem guten Willen oder sonstigen Eigenschaften abhängig zu sein.

Was zeichnet diese Methode aus?

Was aus systemischem Konsensieren folgt, ist, dass die Entscheidung

- keine klassischen Verlierer liefert
- auf die geringste Ablehnung in der Gruppe stößt
- somit von der Gruppe am leichtesten getragen wird
- somit keinen Streit fördert, sondern bestehenden Streit auflöst
- die Kreativität aller Beteiligten miteinbezieht und diese somit fördert
- dem idealen Interessenausgleich und somit dem Konsens am nächsten kommt
- daher als Problemlösung am ehesten infrage kommt

Erklärungsvideo:

<https://www.youtube.com/watch?v=A5As9tcy2dU>

Konfliktfrei entscheiden in Gesellschaft und Politik

<https://www.youtube.com/watch?v=GD-QpWAI9Bs>

DIE KOMMENDE POLITIK

<https://www.youtube.com/watch?v=1PUTU47DvAc>

Konsensieren statt Mobbing und Burnout

<https://www.youtube.com/watch?v=jEr4NHLm0kY>

Webseite für weitere Informationen:

<http://www.sk-prinzip.eu/>